



## Lack-Braut an der Wand: Am Wochenmarkt entstehen ganz legale Graffiti

Graffiti an Hauswänden – nicht überall sind die, meist illegalen, Farbsprühereien beliebt. An einer Fassade am Göttinger Wochenmarkt sind sie jedoch gewünscht. Seit einigen Tagen hantiert Tim Methfessel (links) mit seinen Spraydosen an der Fassade des ehemaligen Supermarktes im Durchgang vom Markt zur

Langen Geismarstraße. Angela Röbbel, Geschäftsführerin des Brautmodenhandels Die Braut, hat den Bielefelder beauftragt, die Wände ihres zukünftigen Geschäftes zu verschönern – passend zu ihrem Laden mit allerlei Hochzeitsmotiven. So zieren bereits eine überlebensgroße Braut und Rosen die Wand

am Marktplatz. Über das Internet habe man zunächst über die Pläne und Entwürfe gesprochen, sagt Röbbel. „Das Bild entwickelt sich dann aber erst direkt an der Wand, wenn aus zwei Dimensionen drei werden. Das Bild muss von allen Seiten stimmig sein, die Bögen, die Ecken und Kanten der Fassade müs-

sen mit berücksichtigt werden“, sagt Methfessel, der mit seiner Firma Farbelhaft Auftragsarbeiten wie die von Angela Röbbel entgegennimmt und seine eigenen Entwürfe umsetzt. Rund 100 Arbeitsstunden hat er mit seinem Mit-Sprayer David für die Hochzeitsmotive am Wochenmarkt veranschlagt. mib/CH